

Zu TOP 11. der Gemeindevertretersitzung am 12.12.2013

EKVO Ersatzmaßnahme durch Erweiterung Sanierung Weidenweg und Teilabschnitt Baumgartenweg

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 26.04.2012 hat der Gemeindevorstand beschlossen, die Rückforderungen aus den EKVO Maßnahmen durch die Ersatzmaßnahmen „Weidenweg (Gesamtausbau)“ und „Am Kammerberg (Teilsanierung)“ zu kompensieren und diese bei der Unteren Wasserbehörde anzumelden.

Die Planung des Weidenwegs sollte im Jahr 2012 und die Ausführung der Maßnahme im Jahr 2013 erfolgen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sowie deren Deckung wurden im Entwurf des ersten Nachtrages 2012 eingestellt.

Der Antrag wurde bei der Unteren Wasserbehörde angemeldet und mit Schreiben vom 11.05.2012 als Ersatzmaßnahmen anerkannt. Die für die Baumaßnahmen zusätzlich erforderlichen Mittel wurden im Haushalt 2013 nicht bereit gestellt.

Mit Schreiben vom 11.09.2013 des Landkreises Kassel Fachbereich 63 – Bauen und Umwelt Wasser- und Bodenschutz, wurde die Anerkennung der Ersatzmaßnahme „Am Kammerberg“ widerrufen.

Bei Prüfung der Verwendungsnachweise sowie der Anträge der Ersatzmaßnahmen wurden unzureichende Schadensklassen bzw. zu geringe Anteile der Zustandsklassen, welche unter den geforderten 30% lagen, festgestellt. Es wurde jedoch die Möglichkeit eingeräumt bis zum 31.12.2013 neue Ersatzmaßnahmen zu benennen bzw. die Rückzahlung der Mittel anzukündigen.

Die ursprünglichen Unterlagen wurden 2006 bei der Unteren Wasserbehörde eingereicht und geprüft. Die Genehmigung erfolgte durch die Veröffentlichung im Staatsanzeiger Hessen Nr. 45 vom 06.11.2006. Wie bereits in der Sitzung am 26.04.2012 erläutert sind die folgend genannten Positionen mittels Ersatzmaßnahmen zu kompensieren bzw. die Rückzahlung der Mittel anzukündigen:

Es wurden bei den Baumaßnahmen in der „Ecke,...“ geringere Längen erneuert. Hieraus entstehen Rückforderungen in Höhe von:

Ecke,.....: 40.659 € laut Kostenrichtwert, nicht ausgeführt

Im Zuge der übergeordneten Prüfung wurde durch den hessischen Rechnungshof festgestellt, dass in der Stahlbergstraße sowie am Kammerberg Teile der Förderrichtlinien nicht erfüllt waren. Die Leitungen wiesen zwar die geforderten Schäden der Klassen 0 oder 1 auf. Deren Anteil waren aber kleiner als die geforderten 30 v.H. Hieraus entstehen Rückforderungen in Höhe von:

Stahlbergstraße: 58.960 € laut Kostenrichtwert

Am Kammerberg: 61.310 € laut Kostenrichtwert

Insgesamt sind somit Mittel in Höhe von:

Gesamtkosten: 160.929 € laut Kostenrichtwert

zu kompensieren.

Für das Haushaltsjahr 2012 wurden für den Weidenweg Mittel für die Sanierung der Wasserleitung, des Kanals sowie der Straße im oberen Bereich (ca. 140 m) ab der Straße „Am Bühl“, eingestellt. Nach den alten Haltungsberichten würde lediglich eine Haltung dieser geplanten Kanalsanierung die Kriterien der EKVO erfüllen. Nach einer erneuten Kanaluntersuchung des gesamten Weidenwegs im März 2012 stellte sich heraus, dass mittlerweile alle Haltungen die Sanierungskriterien erfüllen. Da nunmehr alle Haltungen des Weidenweges die Kriterien der EKVO erfüllen, könnte der Weidenweg auf der gesamten Länge (ca. 310 m) als Ersatzmaßnahme für die oben genannten Straßen herangezogen werden. Hieraus berechnen sich die Kostenrichtwerte wie folgt:

310 m x 410 € (Kostenrichtwert für DN 300 Leitungen) = 127.100 €

Von den oben dargestellten Kosten können bei einem gesamten Ausbau 127.100 € über die Ersatzmaßnahme Weidenweg abgelöst werden.

Durch das Ingenieurbüro LZU wurde darauf hingewiesen, dass durch den geplanten Komplettausbau des Weidenweges und die dadurch bedingte Anpassung der Kanalquerschnitte gemäß den gültigen Regelwerken auf Minimum DN 300 zu hydraulischen Problemen im Anschlusskanal des Baumgartenweges DN 250 kommen kann. Gemäß der vorliegenden TV-Kanaluntersuchungen aus dem Jahr 2001 war auch dieser Abschnitt als kurzfristig zu sanieren deklariert. Daraufhin wurde der Kanalabschnitt zwischen dem Weidenweg und der Dörnbergstraße erneut mittels TV-Inspektion untersucht. Nach Auswertung der Unterlagen durch das Ingenieurbüro LZU, kann auch der genannte Abschnitt des Baumgartenweges als Ersatzmaßnahme beantragt werden. Hieraus berechnen sich die Kostenrichtwerte wie folgt:

84 m x 410 € (Kostenrichtwert für DN 300 Leitungen) = 34.440 €

Von den oben dargestellten Kosten können bei einem gesamten Ausbau 34.400 € über die Ersatzmaßnahme Baumgartenweg abgelöst werden.

Zusammenfassend können bei Umsetzung der Maßnahmen Kanalsanierung „Baumgartenweg“ sowie Komplettausbau „Weidenweg“

Erstattungssumme	160.929 €
Ersatzmaßnahme Baumgartenweg	- 34.440 €
<u>Ersatzmaßnahme Weidenweg</u>	<u>- 127.100 €</u>
Gesamt:	- 611 €

Somit können durch die genannten Ersatzmaßnahmen die gesamten Nachforderungen kompensiert werden.

Für den Haushalt 2013 sind für die Straße „Am Kammerberg“ von „Kastanienweg“ bis hinter die Goethestraße Mittel für die Sanierung der Straße, Wasser- Kanalleitung wie dargestellt vorgesehen:

Sanierung	geplante Mittel:
1. Trinkwasserleitung	150.000 €
2. Kanal Abwasser (aus Restmitteln EKVO)	219.000 €
3. Straßenbau/ Verkehrsanlagen	180.000 €

Gesamt

549.000 €

Aufgrund der fehlenden Mittel Weidenweg wurden auch im Bereich der zweiten Maßnahme „Am Kammerberg“ noch keine weiterführenden Schritte veranlasst. Da diese Maßnahme nicht förderfähig ist und die Teilabschnitte des Kanals später möglicherweise mit anderen Sanierungsverfahren (Inlinern) saniert werden kann, können entsprechende Mittel für die Deckung Gesamtausbau Weidenweg / Kanalsanierung Baumgartenweg verwendet werden. Der mögliche Schadensverlauf der Wasserleitung in diesem Bereich muss weiterhin beobachtet werden. Aus diesem Grund soll auch die Straße in diesem Bereich nicht grundlegend erneuert werden, sondern lediglich eine Asphaltertüchtigung aus Mitteln der Straßenunterhaltung erfolgen um auch diese Mittel frei zu setzen.

Für den Ausbau des gesamten Weidenweges sowie die Kanalsanierung des Baumgartenweges müssen die zusätzlichen Mittel im Haushalt für das Jahr 2014 aufgenommen werden.

Nach einer überschlägigen Berechnung des Büros LZU würde der gesamte Ausbau des Weidenweges inklusive des Stichwegs/Parkplätzen zu den Häusern 21 A-G zu folgende Kosten führen:

Gesamtausbau	Kosten brutto	Derzeitige Mittel:	Differenz:
1. Trinkwasserleitung (inkl. Stichweg)	180.000 €	93.000 €	- 87.000 €
2. Kanal Abwasser (inkl. Stichweg)	295.000 €	130.000 €	- 165.000 €
3. Weidenweg Straßenbau/ Verkehrsanlagen (inkl. Stichweg)	616.000 €	105.000 €	- 511.000 €

Zwischensummen:	1.091.000 €	328.000 €	- 763.000 €
4. anteilige Straßenausbaubeiträge	- 308.000 €	- 40.000 €	268.000 €

Gesamt:	783.000 €	288.000 €	- 495.000 €

Für die Kanalsanierung Baumgartenweg entstehen voraussichtlich folgende Kosten:

Gesamtausbau	Kosten brutto	Derzeitige Mittel:	Differenz:
1. Kanal Abwasser	84.000 €	0 €	- 84.000 €

Gesamtbedarf Weiden- Baumgartenweg			- 579.000 €

Es wird vorgeschlagen, die unten aufgeführten Maßnahmen „Am Kammerberg“ nicht durchzuführen. Zur Deckung der oben genannten Summen können dann die frei gewordenen Mittel aus den Maßnahmen Kammerberg sowie Restmittel aus dem Neubau zentrales Feuerwehrhaus in Höhe von:

1. Trinkwasserleitung	150.000 €
2. Kanal Abwasser (aus Restmitteln EKVO)	219.000 €
3. Straßenbau/ Verkehrsanlagen	180.000 €
4. Neubau zentrales Feuerwehrhaus	30.000 €

Gesamt 579.000 €

zur Deckung herangezogen werden

Da es sich bei der Maßnahme um eine grundlegende Sanierung der Straße Weidenweg handelt, können die entsprechenden Kosten, wie oben dargestellt, auf die Anlieger umgelegt werden.

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung am 28.11.2013 mit der Angelegenheit befasst und empfiehlt folgenden Beschluss zu fassen:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. die Rückforderungen aus den EKVO Maßnahmen in Höhe von 160.929 € durch die Ersatzmaßnahmen „Weidenweg (Gesamtausbau)“ und „Baumgartenweg (Kanalsanierung)“ zu kompensieren und diese bei der Unteren Wasserbehörde zu beantragen.
2. die Maßnahmen „Am Kammerberg“ zurück zu stellen und die Straßensanierung aus Mitteln der Unterhaltung zu reparieren.
3. eine überplanmäßige Auszahlung für die Investitionsmaßnahmen
533.010.37 Erneuerung Wasserleitung „Weidenweg“ in Höhe von 87.000 €
538.010.30 Erneuerung Abwasser „Weidenweg“ in Höhe von 165.000 €
541.010.43 Ausbau Straße "Weidenweg" in Höhe von 511.000 €
538.010.xx Erneuerung Abwasser „Baumgartenweg“ in Höhe von 84.000 €
gemäß § 100 HGO zu bewilligen.

Die Deckung erfolgt aus Einsparungen bei den Maßnahmen:

533.010.11 Baukosten Wasser "Am Kammerberg" in Höhe von	150.000 €
541.010.16 Baukosten Straße "Am Kammerberg" in Höhe von	180.000 €
538.010.02 EKVO (Restmittel) in Höhe von	219.000 €
126.010.14 „Neubau zentrales Feuerwehrhaus“ in Höhe von	30.000 €
sowie	
541.010.43 Mehreinnahmen aus Straßenbeiträgen aus	
„Ausbau Straße Weidenweg“ in Höhe von	268.000 €

Die Planungen des Weiden- Baumgartenwegs sollen ab dem Jahr 2013 und die Ausführung der Maßnahmen im Jahr 2014 erfolgen.

Michael Aufenanger
Bürgermeister